

**Hausregeltest Nr. 3 - Saison 2022/23 / LÖSUNGEN!!!**

01	In der 50. Minute (zweite Halbzeit) wird ein Spieler von A im Mittelfeld von einem Spieler von B geschlagen. Der SR unterbricht das Spiel. Jetzt stellt er fest, dass es sich bei dem geschlagenen Spieler um einen Auswechselspieler handelt, der von Beginn der zweiten Halbzeit an mitgewirkt hat, ohne sich beim SR anzumelden. Entscheidung?
	Direkter Freistoß / wo getroffen / Feldverweis Spieler B / Meldung im Spielbericht
	Sofern bei Auswechslung in der Halbzeitpause der Schiedsrichter nicht informiert wird, darf der gemeldete Auswechselspieler grundsätzlich weiterspielen, es erfolgt weder eine Spielstrafe noch eine persönliche Strafe. Allerdings ist der Vorgang im Spielbericht zu melden. Da hier der Spieler einen Gegenspieler schlägt, zieht das Vergehen einen direkten Freistoß und einen Feldverweis nach sich.
02	Vor dem Spiel führt der Schiedsrichter die Platzkontrolle durch, während einige Spieler Bälle auf das Tor schießen. Hierbei wird der Schiedsrichter von einem Spieler beleidigt. Wie reagiert er?
	Ausschluss des Spielers, Mannschaft beginnt mit 11 Spieler, keine Auswirkungen auf die Teamliste und Anzahl der Auswechslungen, Meldung im Spielbericht.
	Ab dem Betreten des Spielfeldes für die Spielfeldkontrolle, darf der Schiedsrichter Disziplinarmaßnahmen ergreifen und somit auch Spieler ausschließen. Daher wird der Spieler in diesem Fall vom Spiel ausgeschlossen. Dies hat keine Auswirkungen auf die Teamliste und Anzahl der Auswechslungen.
03	Nach einer hohen Flanke vor das Tor, behindern sich der Torwart und ein Verteidiger, wobei der Verteidiger hinter die Torauslinie gerät. Der Ball wird außerhalb des Strafraum Richtung Mittellinie abgewehrt, aber von einem Angreifer wieder zurück in den Strafraum gespielt. Dort nimmt ihn ein anderer Stürmer an, der im Moment der Ballabgabe nur noch den Torwart und den außerhalb des Feldes befindlichen Verteidiger vor sich hat. Der Stürmer schießt den Ball ins Tor. Was macht der SR?
	Indirekter Freistoß / wo Eingriff / keine persönliche Strafe
	Da der Ball aus dem Strafraum und Richtung Mittellinie gespielt war, zählt der außerhalb des Spielfeldes liegende Verteidiger nicht mehr zur Abseitsbewertung. Daher handelt es sich hier um eine strafbare Abseitsposition.
04	Der Torwart wirft einem außerhalb des Strafraums stehenden Mitspieler den Ball heftig ins Gesicht. Entscheidung des SR?
	Direkter Freistoß / wo getroffen wurde / Feldverweis
	Da es sich um ein Wurfvergehen gegen einen Mitspieler handelt, folgt hier ein direkter Freistoß, dort wo getroffen wurde. Feldverweis ist selbstredend

05	Der den Ball führende Spieler sieht, dass sein mitlaufender Mannschaftskamerad sich im Abseits befindet. Er spielt deshalb den Ball nicht nach vorn, sondern seitlich nach hinten. Der Mitspieler läuft daraufhin zurück und kommt in den Besitz des Balles. Wie entscheidet der SR?
	Indirekter Freistoß / wo Eingriff / keine persönliche Strafe
	Für eine strafbare Abseitsstellung ist unerheblich in welche Richtung der Ball gespielt wird. Entscheidend ist, dass der Spieler mit irgendeinem Teil des Kopfs, des Rumpfs oder der Beine der gegnerischen Torlinie näher ist als der Ball und der vorletzte Gegenspieler.
06	Ein außerhalb des Spielfeldes befindlicher verletzter Spieler, der zuvor schon verwart war, schlägt einen Zuschauer. Entscheidung des SR, der deshalb das Spiel unterbricht?
	SR-Ball / wo letzte Berührung / Feldverweis
	Der Feldverweis ist aufgrund des Schlagens alternativlos. Da es sich um ein Vergehen gegen Dritte außerhalb des Spielfeldes handelt, wird das Spiel mit SR-Ball fortgesetzt.
07	Ein Spieler spuckt einen seiner Mitspieler an; der Spieler steht dabei innerhalb, der Getroffene außerhalb des eigenen Strafraumes. Was hat der SR zu veranlassen?
	Direkter Freistoß / wo getroffen wurde / Feldverweis
	Ein Anspucken eines Spielers zieht einen direkten Freistoß nach sich, dort wo getroffen wurde. Der Feldverweis ist obligatorisch.
08	Ein Angreifer entzieht sich der Abseitsstellung, indem er das Spielfeld verlässt. Als der Ball dann in seine Nähe kommt, läuft er wieder auf das Spielfeld und will den von niemandem berührten Ball spielen. Wie entscheidet der SR?
	Indirekter Freistoß / wo Eingriff / keine persönliche Strafe
	Da der Angreifer das Spielfeld betritt bevor das Spiel unterbrochen wurde oder bevor das verteidigende Team den Ball Richtung Mittellinie gespielt und bevor der Ball den Strafraum verlassen hat, gilt der Angreifer im Sinne der Abseitsregel als auf der Torlinie stehend. Durch seinen Eingriff ins Spiel wird eine strafbare Abseitsstellung ausgelöst und zieht einen indirekten Freistoß nach sich.
09	In der Halbzeitpause wird der Schiedsrichter in seiner Kabine vom SRA1 aufmerksam gemacht, dass der Angreifer Nr.9 vor dem Halbzeitpiff den SR beleidigt. Wie reagiert er?
	Spielfortsetzung nicht relevant / Ort entfällt / Feldverweis
	Da es sich um eine persönliche Strafe handelt und der Schiedsrichter erst in der Kabine davon Kenntnis erlangt, darf der Feldverweis ausgesprochen werden.
10	In der Halbzeitpause wird der Schiedsrichter vor seiner Kabine von einem Spieler beleidigt. Wie reagiert er?
	Feldverweis. Mitteilung an beide Spielführer.
	Die Befugnis gelbe und rote Karten auszusprechen erstreckt sich auch auf die Halbzeitpause. Daher folgt auf die Beleidigung, der Feldverweis und die Mitteilung an beide Spielführer.



11	Ein Spieler hat Schwierigkeiten mit seinem Schuhwerk. Er lässt sich ein anderes Paar Schuhe zuwerfen und beginnt, diese auf dem Spielfeld zu wechseln. Entscheidung?
	Schuhwechsel wird zugelassen, Kontrolle bei nächster Unterbrechung
	Nach Regel 4 muss der Spieler das Spielfeld nicht verlassen. Jedoch muss der Schiedsrichter in der nächsten Unterbrechung die Ausrüstung kontrollieren.
12	Vor dem Abspielen des Balles versucht ein verteidigender Spieler einen Stürmer durch Verlassen des Spielfeldes ohne Erlaubnis des Schiedsrichters abseits zu stellen. Ein gegnerischer Spieler spielt den Ball tatsächlich ab, der zu dem nun in Abseitsposition stehenden Stürmer gelangt. Dieser erzielt ein Tor. Entscheidung?
	Anstoß / Mittelpunkt / Verwarnung
	Da der Verteidiger ohne Erlaubnis des SR das Spielfeld verlässt, gilt er im Sinne der Abseitsregel als auf der Tor- oder Seitenlinie stehend, bis das Spiel zum nächsten Mal unterbrochen wird oder das verteidigende Team den Ball in Richtung Mittellinie gespielt und dieser den Strafraum des verteidigenden Teams verlassen hat. Da das Spielfeld absichtlich verlassen wurde, wird der Verteidiger mit einer Verwarnung bestraft.
13	Bei einem Einwurf gelangt der Ball nicht sehr weit ins Spielfeld. Deshalb läuft der einwerfende Spieler hinter dem Ball her und nimmt ihn zur Wiederholung des Einwurfs mit den Händen auf. Entscheidung?
	Direkter Freistoß / wo Handspiel, Tatort / keine persönliche Strafe
	Hier kommt es zu zwei Vergehen gleichzeitig. Zum einen berührt der einwerfende Spieler den Ball ein zweites Mal, bevor dieser von einem anderen Spieler berührt wurde. Zum anderen berührt er den Ball mit der Hand. Hier wird das schwerere Vergehen, also das Handspiel bestraft. Daher wird das Spiel mit einem direkten Freistoß fortgesetzt. Eine Verwarnung ist nicht erforderlich.
14	Ein angreifender Spieler gibt durch Niederknien zu erkennen, dass er wegen seiner Abseitsstellung nicht ins Spiel eingreifen will. In dieser Stellung wird er von einem Mitspieler angeschossen. Von ihm prallt der Ball ins Tor. Welche Entscheidung trifft der SR?
	indirekter Freistoß / wo Eingriff / keine persönliche Strafe
	Hier erfolgt der Eingriff ins Spiel auch mit einer ungewollten Berührung. Daher liegt hier eine strafbare Abseitsstellung vor.
15	Bei der Strafstoßausführung wird der Ball an den Pfosten geschossen. Der Torwart und der Schütze laufen zum Ball. Zunächst gelingt es dem Schützen, vor dem Torwart außerhalb des Torraums an den Ball zu gelangen und ihn anzunehmen. Bevor der Schütze den Ball auf das Tor schießen kann, wird er vom Torwart brutal umgerannt. Entscheidung?
	Indirekter Freistoß / wo Ball od. wo Spieler stand / Feldverweis
	Hier liegen zwei Vergehen von zwei Spielern beider Teams vor. Daher wird hier für die Spielfortsetzung das erste Vergehen bestraft. Das erste Vergehen ist das zweimalige Spielen des Balles. Also indirekter Freistoß. Für die persönlichen Strafen werden grundsätzlich alle Vergehen herangezogen. Daher ist hier der Feldverweis für das brutale Umrennen auszusprechen.